

Unsere Schule

Das 1952 eingeweihte Schulgebäude mit 2 Klassenräumen und die beiden 1982 bezogenen Pavillonklassen befinden sich im Zentrum des Dorfes und grenzen an ein bis zum Grenzfluss Sauer reichendes Parkgelände. Eine große Schulturnhalle bietet ideale Voraussetzungen für den Schulsport. Der Schulbau von 1951 ersetzt das älteste Langsurer Schulgebäude, das auf dem Gelände des heutigen Schulhofs und unmittelbar an der Straße stand. Es wurde 1826 als Schul- und Lehrerwohnhaus erbaut und im Jahre 1896 durch einen Anbau ergänzt, in dem die beiden Klassen der damaligen Langsurer Volksschule unterrichtet wurden. Das Schulhaus ging im März 1945 nach einem Artilleriebeschuss in Flammen auf und wurde völlig zerstört. Schulunterricht beginnt in Langsur nicht erst mit dem Schulbau von 1826 bzw. 1894.

Verschiedene Quellen belegen, dass schon im 17. Jahrhundert Kinder in Langsur unterrichtet wurden. Die zum 50-jährigen Bestehen des Langsurer Schulgebäudes erschienene Festschrift stellt die Schulgeschichte ausführlich dar, beschreibt darüber hinaus auch die Geschichte der inzwischen aufgelösten Schulen in den Ortsteilen Metzdorf (Auflösung 1967) und Mesenich (Beendigung der schulischen Nutzung im Februar 1982). Seit Fertigstellung der Pavillonklassen im Jahre 1982 werden alle Kinder des Gemeindebezirks am Schulstandort Langsur unterrichtet. Der Gemeindebezirk umfasst außer Langsur und Wasserbilligerbrück die Ortsteile Grewenich, Mesenich und Metzdorf. Mit der Einweihung des Mehrzweckraums im Jahr 2010 verfügt die Grundschule auch über die passenden Räumlichkeiten nicht nur für etwa das Einschulungsfest, sondern insbesondere für das angebotene Betreuungsangebot.

(Text: Verbandsgemeinde Trier Land)